Pressemitteilung

Landschaftserhaltungsverband Ortenaukreis e.V.

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Landschaftspflege-Aktion: Einsatz für Kulturlandschaft und Biodiversität

Habitatpflege für bedrohte, heimische Schmetterlingsart und Offenhaltung der Kulturlandschaft in Offenburg-Rammersweier

Offenburg-Rammersweier – Ein mit Gehölzen und Brombeeren zugewachsenes 2.000 Quadratmeter großes Feuchtwiesen-Biotop wieder freilegen und damit auch den Lebensraum der bedrohten, heimischen Schmetterlingsart Wiesenknopf-Ameisenbläuling aufwerten. Darum ging es bei der diesjährigen Ehrensache Natur-Aktion des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord am Samstag (07.11.) im Rahmen des 19. Ortenauer Landschaftspflegetags in Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband Ortenaukreis (LEV). Die Fläche soll langfristig von Schafen durch Beweidung offengehalten werden. Hierzu ist die Stadt Offenburg mit dem Schäfer im Gespräch, der mit seinen Tieren bereits die benachbarte Fläche pflegt.

Die gesamte Fläche von 6.000 Quadratmetern bereiteten rund 20 Freiwillige der Narrenzunft Wolfonia Rammersweier sowie Mitarbeitende des Waldorfkindergartens Offenburg und des Bauhofs bereits am 31. Oktober vor. Sie entfernten die Gehölze und Brombeerranken. Am Arbeitseinsatz am Samstag (07.11.) nahmen ebenfalls rund 20 Kinder und Eltern des Waldorfkindergartens Offenburg teil. Sie sammelten Mähgut und Äste zum Abtransport ein und stapelten das Holz der gefällten Bäume für Brennholz. „Die gemeinsame Aktion zeigt, wie Naturschutz durch das Zusammenspiel von Fachorganisationen, Stadt und engagierten Menschen gelingen kann. Mit der Pflege der Feuchtwiese erhalten wir einen wertvollen Lebensraum und leisten einen Beitrag zur biologischen Vielfalt in der Region“, fasst Christian Schütt vom Naturpark bei der Pflegeaktion zusammen.

Medienkontakt: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V.
Gundi Woll, Pressesprecherin
Im Haus des Gastes, Hauptstraße 94, 77830 Bühlertal
Tel.: 07223/957715-14, woll@naturparkschwarzwald.de
naturparkschwarzwald.de

Zusammenarbeit zwischen Naturpark und OLA

Der Offenburger Stadtteil Rammersweier, der LEV und der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord organisierten gemeinsam den „19. Ortenauer Landschaftspflegetag“ (OLA). Dieser reiht sich als eine der Ehrensache Natur-Aktionen des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord ein. „Ich freue mich ganz besonders, weil wir in diesem Jahr mit unserem Ortenauer Landschaftspflegetag einerseits den Biotop- und Artenschutz unterstützen. Andererseits, weil wir mit zwei Vereinen zusammenarbeiten, die hier vor Ort sind. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Narrenzunft sind bereits zum dritten Mal im Einsatz“, berichtet die Stellv. Geschäftsführerin des LEV Ortenaukreises, Anne-Marie Jarry.

Der Pflegeeinsatz in Rammersweier ist die letzte Ehrensache Natur-Aktion in diesem Jahr. Ziel dabei ist es, Freiwillige für den Schutz von Natur und Umwelt zu begeistern. Der LEV und der Naturpark arbeiten in Kooperation mit wechselnden Gemeinden und Städten in der Region bei der Ehrensache Natur bereits seit 14 Jahren zusammen. Mit der gemeinschaftlichen „Ehrensache Natur“-Aktion erhalten sie die für die Region typische Kulturlandschaft und damit die heimische Tier- und Pflanzenvielfalt.

Deshalb gibt es den Ortenauer Landschaftspflegetag

Die Kulturlandschaft im Schwarzwald ist durch Jahrhunderte lange Bewirtschaftung entstanden: Tiere auf den Weiden, Weinberge, Streuobstwiesen und kleine Gärten zur Eigenversorgung prägten die offenen Bereiche außerhalb des Waldes. Aber immer öfter werden diese steilen und heute unrentablen Standorte aufgegeben. In der Folge breiten sich Pflanzen wie der Adlerfarn und Brombeerhecken ungehindert aus. Diese Flächen entwickeln sich nach und nach wieder zu Wald. Auch gewinnen Neophyten wie der Japanische Staudenknöterich oder das Indische Springkraut zunehmend an Boden und verdrängen heimische Pflanzen. Eine erneute Bewirtschaftung solcher Flächen wird immer schwieriger.

Ziel ist es, verwilderte Flächen wieder einer nachhaltigen Nutzung zuzuführen. Der LEV Ortenaukreis richtet seit seiner Gründung Landschaftspflegetage in seinen Mitgliedskommunen aus.

Medienkontakt: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V.
Gundi Woll, Pressesprecherin
Im Haus des Gastes, Hauptstraße 94, 77830 Bühlertal
Tel.: 07223/957715-14, woll@naturparkschwarzwald.de
naturparkschwarzwald.de

Die Ehrensache Natur – ein Naturpark-Projekt

Hüfthohe Wiesen mähen, Büsche zurückschneiden, Tümpel freilegen oder Trockenmauern von Efeuranken und Brombeersträuchern befreien – das machen die Freiwilligen an den Aktionstagen der „Ehrensache Natur“, einem Projekt des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord. „Wer bei der Ehrensache Natur mitmacht, setzt sich für seine Region und Heimat ein“, sagt die Stellvertretende Geschäftsführerin des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, Yvonne Flesch. Sie koordiniert jedes Jahr die Ehrensache Natur-Aktionen.

Fotos:

2026-11-07_Landschaftspflege-Aktion Offenburg-Rammersweier_1:

Rund 20 Eltern und Kinder des waldorfkindergarten Offenburg sammelten bei einer Landschaftspflegeaktion mit dem Naturpark und dem LEV Mähgut und Äste in Offenburg-Rammersweier zum Abtransport ein und stapelten das Holz der gefällten Bäume für Brennholz.

2026-11-07_Landschaftspflege-Aktion Offenburg-Rammersweier_2:

Freiwillige Helfende des Walddorfkindergartens Offenburg bei der Naturpark-Landschaftspflegeaktion Ehrensache Natur in Kooperation mit dem LEV in Offenburg-Rammersweier.

Bildrechte: Christian Schütt/Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V.; frei zur einmaligen Verwendung nur in Verbindung mit einer redaktionellen Berichterstattung über den Naturpark.

Medienkontakt: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e.V.
Gundi Woll, Pressesprecherin
Im Haus des Gastes, Hauptstraße 94, 77830 Bühlertal
Tel.: 07223/957715-14, woll@naturparkschwarzwald.de
naturparkschwarzwald.de